Inhalt

11

14

H

Funktions- und Bedienungsanleitungen eco2020

eco2020 I	
eco2020 II	
eco2020 II A	
eco2020 E	
eco2020 E Hybrid	



eco2020 l Funktions- und Bedienungsanleitung





Inhaltsverzeichnis

1. 9	. Startbildschirm		
2. ł	landb	petrieb	3
	2.1	Ventilatorstufe einstellen	3
	2.2	Heizbetrieb de / aktivieren	3
3. /	Autom	natikbetrieb	4
	3.1	Automatik: Auskühlschutz (AS)	4
	3.2	Automatik: Raumtemperatursensor (RT)	5
	3.3	Automatik: Türkontakt (TK)	5
4.	Einste	ellung <u>en</u>	66
	4.1	Sprachen	6
	4.2	Filterzeit	6
	4.3	Bildschirm	6
		 Helligkeit 	6
		Bildschirm drehen	6
		Bildschirmsperre	6
	4.4	Datum/Uhrzeit	6
	4.5	Nachlauf	7
	4.6	Werkseinstellungen	7
	4.7.	Memory Funktion	7
5.	Bilds	schirmschoner	7
6.	Fehle	ermeldungen	7
	6.1	COM Fehler	7
	6.2	Frostalarm (optional)	8
	6.3	Keine Freigabe	8
	6.4	Filter reinigen	8
	6.5	Sensor Defekt	8
	6.6	Motorfehler	9
7.	Selb	sthilfe	9
8.	Scha	ltplan eco2020 I (EC Platine)	10
9.	Scha	Itplan eco2020 I (AC Platine)	11

1. Startbildschirm

Bei Einschaltung der Spannungsversorgung erscheint das

Firmenlogo für ca. 5 sec.

Im Anschluss folgt der Startbildschirm.

Generell gelangt man durch aktivieren des Home-Buttons zurück zum Startbildschirm.

2. Handbetrieb

2.1 Ventilatorstufe einstellen

Durch aktivieren des Symbols "Lüfterstufe" ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen (trotz EC-Ventilatoren) eine vorprogrammierte Möglichkeit der Ventilatorstufen 0 - 5 realisieren.

Stufe 1 = 45% Stufe 2 = 55% Stufe 3 = 70% Stufe 4 = 85% Stufe 5 = 100%

Außerdem wird durch aktivieren des Symbols "% Anzeige" eine prozentuale Darstellung der Luftmenge von 1,7-10V ersichtlich.

2.2 Heizbetrieb de-/aktivieren

Durch aktivieren des Symbols "Heizstufe" besteht die Möglichkeit, den Heizbetrieb zu aktivieren bzw. das Gerät im Ambiente-Zustand zu betreiben (Sommer/Winter – Funktion).

Dies ist nur realisierbar, wenn in der Warmwasserzuleitung ein Magnet –bzw. thermoelektrisches Absperrventil vorgesehen ist.





3. Automatikbetrieb

Um den Automatikbetrieb zu aktivieren, ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- 1. "Automatik" aktivieren
- 2. gewünschten Automatikbetrieb auswählen
- Die gewünschten Einstellungen über "Home" aktivieren!
- 4. Gewünschte Temperaturen (Raumtemperatur, Auskühlschutz) einstellen!

3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)

Über die Auskühlschutzfunktion (beeinflusst nicht die anstehende Wärme sondern nur die Stufeneinstellung der Ventilatoren) wird das Auskühlen des Raumes verhindert. Bei Unterschreiten der vorgewählten Temperatur erfolgt die Einschaltung des Heizbetriebs und der Ventilatoren auf Stufe 1. Der Auskühlschutz hat Vorrang, auch wenn sich die Anlage im Standby-Modus befindet

Wichtiger Hinweis für Auskühlschutzeinstellug:

Falls kein thermostatisches, bzw. elektrisches Ventil vorgesehen ist (diese sind vorgesehen für eine konstante Ausblastemperatur in allen unterschiedlichen Luftmengen) muss unbedingt die berechnete Wassermenge, welche als Basis für die Heizleistung und die Wasserspreizung der eingebauten Wärmetauscher zu Grunde

gelegt ist, berücksichtigt werden!

Diese resultiert auf dem max. Volumenstrom in Verbindung mit Luft-Ansaugtemperatur und Ausblastemperatur, begrenzt auf 35°C.

In der Praxis sieht das so aus, dass bei niedriger Ventilatorstufe, die Ausblastemperatur entsprechend höher ist!

Mo 07.01.2019	Raum Temp
11:03	20°C
Heizstufe	Lüfterstufe
0 / 0	0 / 0
Automatik	Schaltuhr
Hand	aus
🌑 system air	*



3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)

Mit der RT-Automatik besteht die Möglichkeit die gewünschte Soll-Raumtemperatur vorzugeben (vorausgesetzt, dass Wärme (W bzw. E) ansteht). Dies kann durch den eingebauten Sensor im Bedienteil oder als externer Temperaturfühler erfolgen. Ein externer Temperaturfühler, sollte dort installiert werden, wo die entsprechende Temperatur gewünscht wird. Ein externer Sensor hat immer Vorrang. Die gewünschte Temperatur kann nur auf dem Display des Regelgerätes eingestellt werden.

Wichtiger Hinweis für Raumtemperatureinstellug:

Falls kein thermostatisches, bzw. elektrisches Ventil vorgesehen ist (diese sind vorgesehen für eine konstante Ausblastemperatur in allen unterschiedlichen Luftmengen) muss unbedingt die berechnete Wassermenge, welche als Basis für die Heizleistung und die Wasserspreizung der eingebauten Wärmetauscher zu Grunde gelegt ist, berücksichtigt werden!

Diese resultiert auf dem max. Volumenstrom in Verbindung mit Luft-Ansaugtemperatur und Ausblastemperatur, begrenzt auf 35°C.

In der Praxis sieht das so aus, dass bei niedriger Ventilatorstufe, die Ausblastemperatur entsprechend höher ist!

3.3 Automatik: Türkontakt (TK)

Mit der TK-Automatik besteht die Möglichkeit den Luftschleier in Verbindung mit einem Türkontakt zu aktivieren. Hierbei wird automatisch die vorgewählte Ventilatorstufe aktiviert. Über 1. "Einstellungen" und 2. "Nachlauf" kann die Dauer des Betriebes bis zu 300 sec ausgewählt werden.



Ist Temperatur Soll Temperatur Wert Wert





4. Einstellungen

Durch aktivieren des Symbols "Einstellungen" können diverse Funktionen eingestellt werden.

- 4.1 Sprache
- 4.2 Filterzeit
- 4.3 Bildschirm
- 4.4 Datum / Uhrzeit
- 4.5 Nachlauf
- 4.6 Werkseinstellungen
- 4.7 Memory Funktion

4.1 Sprachen

Durch aktivieren des Symbols "Sprache" lässt sich die gewünschte Sprache auswählen.

4.2 Filterzeit

Durch aktivieren des Symbols "Filterzeit" lässt sich der gewünschte Reinigungsintervall des Ansauggitters einstellen.

4.3 Bildschirm

Durch aktivieren des Symbols "Bildschirm" lassen sich folgende Funktionen einstellen

- Helligkeit
- Bildschirm drehen
- Bildschirm sperren

Die Bildschirmsperre erfolgt durch Drücken auf das

Symbol "sperren"

Die Sperrung wird durch einmaliges drücken auf das Logo und durch 3x drücken im Anschluss auf das kleine Logo aufgehoben.

4.4 Datum/Uhrzeit

Durch aktivieren des Symbols "Datum /Uhrzeit" lässt sich das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.

Mo 07.01.2019	Raum Temp
11:03	20°C
Heizstufe	Lüfterstufe
0 / 0	0 / 0
Automatik	Schaltuhr
Hand	aus
🆔 system air	#







4.5 Nachlauf

Siehe Einstellung 3.3

4.6 Werkseinstellungen

Es erfolgt ein RESET der Steuerung.

Alle Daten werden gelöscht und auf die im Werk eingestellten Werte zurückgesetzt.

4.7 Memory-Funktion

Die eco2020 verfügt werkseitig über eine Memory-Funktion. Nach Spannungsausfall erfolgt die Wiedereinschaltung auf die zuvor eingestellten Werte.

Diese Funktion ist durch drücken auf das Symbol "Memory" ausschaltbar.

5 Bildschirmschoner

Wenn das Bedienteil nach 5 Minuten nicht betätigt wird, aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch (Bildschirm wird abgedunkelt).

Die Aktivierung erfolgt durch Drücken des Logos.

6 Fehlermeldungen

Vorranging gilt zu prüfen:

- Der einwandfreie Anschluss der bauseitigen Zuleitung
- Ob alle auf der Platine vorhandenen Kontakte korrekt angeschlossen sind

6.1 COM Fehler

Es liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den einzelnen Bauteilen der Steuerung vor. (Bedienteil, Datenleitung und Steuerplatinen)

COM 0 = Fehler zwischen Bedienteil und

Steuerplatine. COM 1 bis 9 = Fehler zwischen MASTER

Platine und SLAVE Platine.

Mit der eco2020 Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschleieranlagen mit einem Bedienteil zu betreiben. Dazu ist jede Steuerplatine mit einem Kodierschalter versehen. Die Kodierung erfolgt entsprechend:

MASTER = 0

SLAVE = 1 - 9

COM Fehler E ist für interne Bus-Fehler.



Ein RESET wird durch die Ausschaltung und Wiedereinschaltung der Versorgungsspannung durchgeführt.

Dabei unbedingt die SLAVE Anlagen zuerst mit Spannung versorgen!

6.2 Frostalarm

Tritt nur ein bei eingebautem Frostschutzthermostat und vorhandenem Magnetventil auf. Bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. 7 °C werden die Ventilatoren ausgeschaltet und das Magnetventil wird geöffnet.

Meldung zurücksetzen:

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Luftschleier- anlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Diese Funktion ist vorrangig!

6.3 Keine Freigabe

Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Die bauseitige Gebäudeleittechnik muss die Anlage freigeben

geben.

Meldung zurücksetzen!

6.4 Filter reinigen

Nach Ablauf des Intervalls, (siehe Punkt 4.2) ist es unbedingt erforderlich, dass das Ansauggitter gereinigt wird. Das Ansauggitter kann mit einem trockenen Tuch gereinigt bzw. mit dem Staubsauger abgesaugt werden.

Meldung zurücksetzten:

Fehlermeldung durch drücken zurücksetzen.

6.5 Sensor defekt

Kein Sensor angeschlossen (Sensor muss geordert werden), oder der Sensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.









6.6 Motor Fehler

Bitte defekten Motor gegen einen neuen austauschen. Bei Bestellung, dem Lieferanten Motortyp angeben.



7 Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display Aus	Keine Netzspannung	Netzspannung einschalten
	Keine Freiga- be	DDC – Freigabe fehlt	Siehe Punkt 6.3
	Frostalarm	Ansaugtemperatur zu gering	Vorlauftemperatur prüfen
Keine Temperaturreg-	Sensor defekt	Kein Sensor angeschlossen	Siehe Punkt 6.5
lung	U-	Leitungsbruch	Fühler erneuern
	K-	Kurzschlusss	Fühler erneuern
Zu geringe Luftleistung	Motor Fehler	Ventilator defekt	Siehe Punkt 6.6
	Filterzeit	Ansauggitter verschmutzt	Gitter reinigen (Siehe Punkt 6.4)
	COM Fehler	Fehler im Datentransfer	Siehe Punkt 6.1

8. Schaltplan eco2020 I (EC Platine)



9. Schaltplan eco2020 I (AC Platine)



Systemair GmbH

Seehöfer Straße 45 D-97944 Boxberg

Tel.: +49 (0) 7930 9272-0 Fax: +49 (0) 7930 9272-92 info@systemair.de





eco2020 II Funktions- und Bedienungsanleitung





Inhaltsverzeichnis

1. Startbildschirm	3
2. Handbetrieb	3
2.1 Ventilatorstufe einstellen	3
2.2 Heizbetrieb de / aktivieren	3
3. Automatikbetrieb	4
3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)	4
3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)	5
3.3 Automatik: Türkontakt (TK)	5
4. Schaltuhr	6
5. Einstellungen	7
5.1 Sprachen	7
5.2 Filterzeit	7
5.3 Bildschirm	7
 Helligkeit	7
 Bildschirm drehen 	7
 Bildschirmsperre	7
5.4 Datum/Uhrzeit	7
5.5 Nachlauf	8
5.6 Werkseinstellungen	8
5.7. Memory Funktion	8
6. Bildschirmschoner	8
7. Fehlermeldungen	8
7.1 COM Fehler	8
7.2 Frostalarm (optional)	9
7.3 Keine Freigabe	9
7.4 Filter reinigen	9
7.5 Sensor Defekt	9
7.6 Motorfehler	10
8. Selbsthilfe	10
9. Schaltplan eco2020 II (EC Platine)	11
10. Schaltplan eco2020 II (AC Platine)	12

1. Startbildschirm

Bei Einschaltung der Spannungsversorgung erscheint das

Firmenlogo für ca. 5 sec.

Im Anschluss folgt der Startbildschirm.

Generell gelangt man durch aktivieren des Home-Buttons zurück zum Startbildschirm.

2. Handbetrieb

2.1 Ventilatorstufe einstellen

Durch aktivieren des Symbols "Lüfterstufe" ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen (trotz EC-Ventilatoren) eine vorprogrammierte Möglichkeit der Ventilatorstufen 0 - 5 realisieren.

Stufe 1 = 45% Stufe 2 = 55% Stufe 3 = 70% Stufe 4 = 85% Stufe 5 = 100%

Außerdem wird durch aktivieren des Symbols "% Anzeige" eine prozentuale Darstellung der Luftmenge von 1,7-10V ersichtlich.

2.2 Heizbetrieb de-/aktivieren

Durch aktivieren des Symbols "Heizstufe" besteht die Möglichkeit, den Heizbetrieb zu aktivieren bzw. das Gerät im Ambiente-Zustand zu betreiben (Sommer/Winter – Funktion).

Dies ist nur realisierbar, wenn in der Warmwasserzuleitung ein Magnet –bzw. thermoelektrisches Absperrventil vorgesehen ist.





3. Automatikbetrieb

Um den Automatikbetrieb zu aktivieren, ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- 1. "Automatik" aktivieren
- 2. gewünschten Automatikbetrieb auswählen
- Die gewünschten Einstellungen über "Home" aktivieren!
- 4. Gewünschte Temperaturen (Raumtemperatur, Auskühlschutz) einstellen!

3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)

Über die Auskühlschutzfunktion (beeinflusst nicht die anstehende Wärme sondern nur die Stufeneinstellung der Ventilatoren) wird das Auskühlen des Raumes verhindert. Bei Unterschreiten der vorgewählten Temperatur erfolgt die Einschaltung des Heizbetriebs und der Ventilatoren auf Stufe 1. Der Auskühlschutz hat Vorrang, auch wenn sich die Anlage im Standby-Modus befindet

Wichtiger Hinweis für Auskühlschutzeinstellug:

Falls kein thermostatisches, bzw. elektrisches Ventil vorgesehen ist (diese sind vorgesehen für eine konstante Ausblastemperatur in allen unterschiedlichen Luftmengen) muss unbedingt die berechnete Wassermenge, welche als Basis für die Heizleistung und die Wasserspreizung der eingebauten Wärmetauscher zu Grunde gelegt ist, berücksichtigt werden!

Diese resultiert auf dem max. Volumenstrom in Verbindung mit Luft-Ansaugtemperatur und Ausblastemperatur, begrenzt auf 35°C.

In der Praxis sieht das so aus, dass bei niedriger Ventilatorstufe, die Ausblastemperatur entsprechend höher ist!





3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)

Mit der RT-Automatik besteht die Möglichkeit die gewünschte Soll-Raumtemperatur vorzugeben (vorausgesetzt, dass Wärme (W bzw. E) ansteht). Dies kann durch den eingebauten Sensor im Bedienteil oder als externer Temperaturfühler erfolgen. Ein externer Temperaturfühler, sollte dort installiert werden, wo die entsprechende Temperatur gewünscht wird. Ein externer Sensor hat immer Vorrang. Die gewünschte Temperatur kann nur auf dem Display des Regelgerätes eingestellt werden.

Wichtiger Hinweis für Raumtemperatureinstellug:

Falls kein thermostatisches, bzw. elektrisches Ventil vorgesehen ist (diese sind vorgesehen für eine konstante Ausblastemperatur in allen unterschiedlichen Luftmengen) muss unbedingt die berechnete Wassermenge, welche als Basis für die Heizleistung und die Wasserspreizung der eingebauten Wärmetauscher zu Grunde gelegt ist, berücksichtigt werden!

Diese resultiert auf dem max. Volumenstrom in Verbindung mit Luft-Ansaugtemperatur und Ausblastemperatur, begrenzt auf 35°C.

In der Praxis sieht das so aus, dass bei niedriger Ventilatorstufe, die Ausblastemperatur entsprechend höher ist!

3.3 Automatik: Türkontakt (TK)

Mit der TK-Automatik besteht die Möglichkeit den Luftschleier in Verbindung mit einem Türkontakt zu aktivieren. Hierbei wird automatisch die vorgewählte Ventilatorstufe aktiviert. Über 1. "Einstellungen" und 2. "Nachlauf" kann die Dauer des Betriebes bis zu 300 sec ausgewählt werden.



Ist Temperatur Soll Temperatur Wert Wert





4. Schaltuhr

Mit der Wochenschaltuhr gibt es die Möglichkeit, 12 Schaltzeiten zu programmieren.

Aktive Zeit wird grün dargestellt und inaktive Zeit wird rot dargestellt.

Durch "Speichern" aktivieren.





Schaltuhr aus	an
1: 07:30-20:30 MoDiMiDoFrxx	
Home	
🏶 system air	谷 (5)

5. Einstellungen

Durch aktivieren des Symbols "Einstellungen" können diverse Funktionen eingestellt werden.

- 5.1 Sprache
- 5.2 Filterzeit
- 5.3 Bildschirm
- 5.4 Datum / Uhrzeit
- 5.5 Nachlauf
- 5.6 Werkseinstellungen
- 5.7 Memory Funktion

5.1 Sprachen

Durch aktivieren des Symbols "Sprache" lässt sich die gewünschte Sprache auswählen.

5.2 Filterzeit

Durch aktivieren des Symbols "Filterzeit" lässt sich der gewünschte Reinigungsintervall des Ansauggitters einstellen.

5.3 Bildschirm

Durch aktivieren des Symbols "Bildschirm" lassen sich folgende Funktionen einstellen

- Helligkeit
- Bildschirm drehen
- Bildschirm sperren

Die Bildschirmsperre erfolgt durch Drücken auf das

Symbol "sperren"

Die Sperrung wird durch einmaliges drücken auf das Logo und durch 3x drücken im Anschluss auf das kleine Logo aufgehoben.

5.4 Datum/Uhrzeit

Durch aktivieren des Symbols "Datum /Uhrzeit" lässt sich das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.

Mo 07.01.2019	Raum Temp
11:03	20°C
Heizstufe 0 / 0	Lüfterstufe
Automatik	Schaltuhr
Hand	aus
🏽 system air	☆ ()







5.5 Nachlauf

Siehe Einstellung 3.3

5.6 Werkseinstellungen

Es erfolgt ein RESET der Steuerung.

Alle Daten werden gelöscht und auf die im Werk eingestellten Werte zurückgesetzt.

5.7 Memory-Funktion

Die eco2020 verfügt werkseitig über eine Memory-Funktion. Nach Spannungsausfall erfolgt die Wiedereinschaltung auf die zuvor eingestellten Werte.

Diese Funktion ist durch drücken auf das Symbol "Memory" ausschaltbar.

6. Bildschirmschoner

Wenn das Bedienteil nach 5 Minuten nicht betätigt wird, aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch (Bildschirm wird abgedunkelt).

Die Aktivierung erfolgt durch Drücken des Logos.

7. Fehlermeldungen

Vorranging gilt zu prüfen:

- Der einwandfreie Anschluss der bauseitigen Zuleitung
- Ob alle auf der Platine vorhandenen Kontakte korrekt angeschlossen sind

7.1 COM Fehler

Es liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den einzelnen Bauteilen der Steuerung vor. (Bedienteil, Datenleitung und Steuerplatinen)

COM 0 = Fehler zwischen Bedienteil und

Steuerplatine. COM 1 bis 9 = Fehler zwischen MASTER

Platine und SLAVE Platine.

Mit der eco2020 Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschleieranlagen mit einem Bedienteil zu betreiben. Dazu ist jede Steuerplatine mit einem Kodierschalter versehen. Die Kodierung erfolgt entsprechend:

MASTER = 0

SLAVE = 1 - 9

COM Fehler E ist für interne Bus-Fehler.



Ein RESET wird durch die Ausschaltung und Wiedereinschaltung der Versorgungsspannung durchgeführt.

Dabei unbedingt die SLAVE Anlagen zuerst mit Spannung versorgen!

7.2 Frostalarm

Tritt nur ein bei eingebautem Frostschutzthermostat und vorhandenem Magnetventil auf. Bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. 7 °C werden die Ventilatoren ausgeschaltet und das Magnetventil wird geöffnet.

Meldung zurücksetzen:

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Luftschleier- anlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Diese Funktion ist vorrangig!

7.3 Keine Freigabe

Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Die bauseitige Gebäudeleittechnik muss die Anlage freigeben.

geben.

Meldung zurücksetzen!

7.4 Filter reinigen

Nach Ablauf des Intervalls, (siehe Punkt 5.2) ist es unbedingt erforderlich, dass das Ansauggitter gereinigt wird. Das Ansauggitter kann mit einem trockenen Tuch gereinigt bzw. mit dem Staubsauger abgesaugt werden.

Meldung zurücksetzten:

Fehlermeldung durch drücken zurücksetzen.

7.5 Sensor defekt

Kein Sensor angeschlossen (Sensor muss geordert werden), oder der Sensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.









7.6 Motor Fehler

Bitte defekten Motor gegen einen neuen austauschen. Bei Bestellung, dem Lieferanten Motortyp angeben.



8 Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display Aus	Keine Netzspannung	Netzspannung einschalten
	Keine Freiga- be	DDC – Freigabe fehlt	Siehe Punkt 7.3
	Frostalarm	Ansaugtemperatur zu gering	Vorlauftemperatur prüfen
Keine Temperaturreg-	Sensor defekt	Kein Sensor angeschlossen	Siehe Punkt 7.5
lung	U-	Leitungsbruch	Fühler erneuern
	K-	Kurzschlusss	Fühler erneuern
Zu geringe Luftleistung	Motor Fehler	Ventilator defekt	Siehe Punkt 7.6
	Filterzeit	Ansauggitter verschmutzt	Gitter reinigen (Siehe Punkt 7.4)
	COM Fehler	Fehler im Datentransfer	Siehe Punkt 7.1

9. Schaltplan eco2020 II (EC Platine)



10. Schaltplan eco2020 II (AC Platine)



Systemair GmbH

Seehöfer Straße 45 D-97944 Boxberg

Tel.: +49 (0) 7930 9272-0 Fax: +49 (0) 7930 9272-92 info@systemair.de





eco2020 II A Funktions- und Bedienungsanleitung





Inhaltsverzeichnis

1. Startbildschirm	3
2. Handbetrieb	3
2.1 Ventilatorstufe einstellen	3
2.2 Heizbetrieb de / aktivieren	3
3. Automatikbetrieb	4
3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)	4
3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)	5
3.3 Automatik: Türkontakt (TK)	5
3.4 Automatik: Ausblastemperatur (TK)	6
4. Schaltuhr	6
5. Einstellunge <u>n</u>	7_
5.1 Sprachen	7
5.2 Filterzeit	7
5.3 Bildschirm	7
 Helligkeit 	7
 Bildschirm drehen 	7
 Bildschirmsperre 	7
5.4 Datum/Uhrzeit	7
5.5 Nachlauf	8
5.6 Werkseinstellungen	8
5.7. Memory Funktion	8
6. Bildschirmschoner	8
7. Fehlermeldungen	8
7.1 COM Fehler	8
7.2 Frostalarm (optional)	9
7.3 Keine Freigabe	9
7.4 Filter reinigen	9
7.5 Sensor Defekt	9
7.6 Motorfehler	10
8. Selbsthilfe	10
9. Schaltplan eco2020 II (EC Platine)	11
10. Schaltplan eco2020 II (AC Platine)	12

1. Startbildschirm

Bei Einschaltung der Spannungsversorgung erscheint das

Firmenlogo für ca. 5 sec.

Im Anschluss folgt der Startbildschirm.

Generell gelangt man durch aktivieren des Home-Buttons zurück zum Startbildschirm.

2. Handbetrieb

2.1 Ventilatorstufe einstellen

Durch aktivieren des Symbols "Lüfterstufe" ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen (trotz EC-Ventilatoren) eine vorprogrammierte Möglichkeit der Ventilatorstufen 0 - 5 realisieren.

Stufe 1 = 45% Stufe 2 = 55% Stufe 3 = 70% Stufe 4 = 85% Stufe 5 = 100%

Außerdem wird durch aktivieren des Symbols "% Anzeige" eine prozentuale Darstellung der Luftmenge von 1,7-10V ersichtlich.



2.2 Heizbetrieb de-/aktivieren

Durch aktivieren des Symbols "Heizstufe" besteht die Möglichkeit, den Heizbetrieb zu aktivieren bzw. das Gerät im Ambiente-Zustand zu betreiben (Sommer/Winter – Funktion).

Dies ist nur realisierbar, wenn in der Warmwasserzuleitung ein Magnet –bzw. thermoelektrisches Absperrventil vorgesehen ist.



3. Automatikbetrieb

Um den Automatikbetrieb zu aktivieren, ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- 1. "Automatik" aktivieren
- 2. gewünschten Automatikbetrieb auswählen
- Die gewünschten Einstellungen über "Home" aktivieren!
- 4. Gewünschte Temperaturen (Raumtemperatur, Auskühlschutz) einstellen!

3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)

Über die Auskühlschutzfunktion (beeinflusst nicht die anstehende Wärme sondern nur die Stufeneinstellung der Ventilatoren) wird das Auskühlen des Raumes verhindert. Bei Unterschreiten der vorgewählten Temperatur erfolgt die Einschaltung des Heizbetriebs und der Ventilatoren auf Stufe 1. Der Auskühlschutz hat Vorrang, auch wenn sich die Anlage im Standby-Modus befindet

Wichtiger Hinweis für Auskühlschutzeinstellug:

Diese resultiert auf dem max. Volumenstrom in Verbindung mit Luft-Ansaugtemperatur und Ausblastemperatur, begrenzt auf 35°C.

In der Praxis sieht das so aus, dass bei niedriger Ventilatorstufe, die Ausblastemperatur entsprechend höher ist!

Mo 07.01.2019	Raum Temp
11:03	20°C
Heizstufe	Lüfterstufe
0 / 0	0 / 0
Automatik	Schaltuhr
Hand	aus
🏶 system air	*
Automatik	Tür Kontakt
Hand	aus
Raum Temperatur	Auskühl Schutz
aus	aus

🆑 systemair

Ċ.

3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)

Mit der RT-Automatik besteht die Möglichkeit die gewünschte Soll-Raumtemperatur vorzugeben (vorausgesetzt, dass Wärme (W bzw. E) ansteht). Dies kann durch den eingebauten Sensor im Bedienteil oder als externer Temperaturfühler erfolgen. Ein externer Temperaturfühler, sollte dort installiert werden, wo die entsprechende Temperatur gewünscht wird. Ein externer Sensor hat immer Vorrang. Die gewünschte Temperatur kann nur auf dem Display des Regelgerätes eingestellt werden.

Wichtiger Hinweis für Raumtemperatureinstellug:

Diese resultiert auf dem max. Volumenstrom in Verbindung mit Luft-Ansaugtemperatur und Ausblastemperatur, begrenzt auf 35°C.

In der Praxis sieht das so aus, dass bei niedriger Ventilatorstufe, die Ausblastemperatur entsprechend höher ist!

3.3 Automatik: Türkontakt (TK)

Mit der TK-Automatik besteht die Möglichkeit den Luftschleier in Verbindung mit einem Türkontakt zu aktivieren. Hierbei wird automatisch die vorgewählte Ventilatorstufe aktiviert. Über 1. "Einstellungen" und 2. "Nachlauf" kann die Dauer des Betriebes bis zu 300 sec ausgewählt werden.



Ist Temperatur Soll Temperatur Wert Wert





3.4 Automatik: Ausblastemperatur (AT)

Mit der Ausblastemperatur (AT)-Regelung besteht die Möglichkeit über ein elektronisches 2-Wege-Regelventil eine konstante Ausblastemperatur bei jeder beliebigen Luftmengenstufe zu erhalten. Die gewünschte Ausblastemperatur wird über den Ausblastemperatursensor geregelt.

4. Schaltuhr

Mit der Wochenschaltuhr gibt es die Möglichkeit, 12 Schaltzeiten zu programmieren.

Aktive Zeit wird grün dargestellt und inaktive Zeit wird rot dargestellt.

Durch "Speichern" aktivieren.

Automatik	Tür Kontakt
Hand	aus
Raum Temperatur	Auskühl Schutz
aus	aus
Ausblas Temperatur aus	Home
🏶 system air	登 (5)







5. Einstellungen

Durch aktivieren des Symbols "Einstellungen" können diverse Funktionen eingestellt werden.

- 5.1 Sprache
- 5.2 Filterzeit
- 5.3 Bildschirm
- 5.4 Datum / Uhrzeit
- 5.5 Nachlauf
- 5.6 Werkseinstellungen
- 5.7 Memory Funktion

5.1 Sprachen

Durch aktivieren des Symbols "Sprache" lässt sich die gewünschte Sprache auswählen.

5.2 Filterzeit

Durch aktivieren des Symbols "Filterzeit" lässt sich der gewünschte Reinigungsintervall des Ansauggitters einstellen.

5.3 Bildschirm

Durch aktivieren des Symbols "Bildschirm" lassen sich folgende Funktionen einstellen

- Helligkeit
- Bildschirm drehen
- Bildschirm sperren

Die Bildschirmsperre erfolgt durch Drücken auf das

Symbol "sperren"

Die Sperrung wird durch einmaliges drücken auf das Logo und durch 3x drücken im Anschluss auf das kleine Logo aufgehoben.

5.4 Datum/Uhrzeit

Durch aktivieren des Symbols "Datum /Uhrzeit" lässt sich das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.

Hand	aus
Automatik	Schaltuhr
Heizstufe	Lüfterstufe
11:03	20°C







5.5 Nachlauf

Siehe Einstellung 3.3

5.6 Werkseinstellungen

Es erfolgt ein RESET der Steuerung.

Alle Daten werden gelöscht und auf die im Werk eingestellten Werte zurückgesetzt.

5.7 Memory-Funktion

Die eco2020 verfügt werkseitig über eine Memory-Funktion. Nach Spannungsausfall erfolgt die Wiedereinschaltung auf die zuvor eingestellten Werte.

Diese Funktion ist durch drücken auf das Symbol "Memory" ausschaltbar.

6. Bildschirmschoner

Wenn das Bedienteil nach 5 Minuten nicht betätigt wird, aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch (Bildschirm wird abgedunkelt).

Die Aktivierung erfolgt durch Drücken des Logos.

7. Fehlermeldungen

Vorranging gilt zu prüfen:

- Der einwandfreie Anschluss der bauseitigen Zuleitung
- Ob alle auf der Platine vorhandenen Kontakte korrekt angeschlossen sind

7.1 COM Fehler

Es liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den einzelnen Bauteilen der Steuerung vor. (Bedienteil, Datenleitung und Steuerplatinen)

COM 0 = Fehler zwischen Bedienteil und

Steuerplatine. COM 1 bis 9 = Fehler zwischen MASTER

Platine und SLAVE Platine.

Mit der eco2020 Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschleieranlagen mit einem Bedienteil zu betreiben. Dazu ist jede Steuerplatine mit einem Kodierschalter versehen. Die Kodierung erfolgt entsprechend:

MASTER = 0

SLAVE = 1 - 9

COM Fehler E ist für interne Bus-Fehler.



Ein RESET wird durch die Ausschaltung und Wiedereinschaltung der Versorgungsspannung durchgeführt.

Dabei unbedingt die SLAVE Anlagen zuerst mit Spannung versorgen!

7.2 Frostalarm

Tritt nur ein bei eingebautem Frostschutzthermostat und vorhandenem Magnetventil auf. Bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. 7 °C werden die Ventilatoren ausgeschaltet und das Magnetventil wird geöffnet.

Meldung zurücksetzen:

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Luftschleier- anlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Diese Funktion ist vorrangig!

7.3 Keine Freigabe

Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Die bauseitige Gebäudeleittechnik muss die Anlage frei-

geben.

Meldung zurücksetzen!

7.4 Filter reinigen

Nach Ablauf des Intervalls, (siehe Punkt 5.2) ist es unbedingt erforderlich, dass das Ansauggitter gereinigt wird. Das Ansauggitter kann mit einem trockenen Tuch gereinigt bzw. mit dem Staubsauger abgesaugt werden.

Meldung zurücksetzten:

Fehlermeldung durch drücken zurücksetzen.

7.5 Sensor defekt

Kein Sensor angeschlossen (Sensor muss geordert werden), oder der Sensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.









7.6 Motor Fehler

Bitte defekten Motor gegen einen neuen austauschen. Bei Bestellung, dem Lieferanten Motortyp angeben.



8 Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display Aus	Keine Netzspannung	Netzspannung einschalten
	Keine Freiga- be	DDC – Freigabe fehlt	Siehe Punkt 7.3
	Frostalarm	Ansaugtemperatur zu gering	Vorlauftemperatur prüfen
Keine Temperaturreg-	Sensor defekt	Kein Sensor angeschlossen	Siehe Punkt 7.5
lung	U-	Leitungsbruch	Fühler erneuern
	K-	Kurzschlusss	Fühler erneuern
Zu geringe Luftleistung	Motor Fehler	Ventilator defekt	Siehe Punkt 7.6
	Filterzeit	Ansauggitter verschmutzt	Gitter reinigen (Siehe Punkt 7.4)
	COM Fehler	Fehler im Datentransfer	Siehe Punkt 7.1

9. Schaltplan eco2020 II (EC Platine)



10. Schaltplan eco2020 II (AC Platine)



Systemair GmbH

Seehöfer Straße 45 D-97944 Boxberg

Tel.: +49 (0) 7930 9272-0 Fax: +49 (0) 7930 9272-92 info@systemair.de





eco2020 E Funktions- und Bedienungsanleitung





Inhaltsverzeichnis

1. Startbildschirm	3
2. Handbetrieb	3
2.1 Ventilatorstufe einstellen	3
2.2 Heizbetrieb de / aktivieren	3
3. Automatikbetrieb	4
3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)	4
3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)5
3.3 Automatik: Türkontakt (TK)	5
4. Schaltuhr	5
5. Einstellunge <u>n</u>	6
5.1 Sprachen	6
5.2 Filterzeit	6
5.3 Bildschirm	6
 Helligkeit 	6
Bildschirm drehen	6
 Bildschirmsperre 	6
5.4 Datum/Uhrzeit	6
5.5 Nachlauf	7
5.6 Werkseinstellungen	7
5.7. Memory Funktion	7
6. Bildschirmschoner	7
7. Fehlermeldungen	7
7.1 COM Fehler	7
7.2 Frostalarm (optional)	8
7.3 Keine Freigabe	8
7.4 Filter reinigen	8
7.5 Sensor Defekt	8
7.6 Motorfehler	9
7.7 Heizungsfehler	9
8. Selbsthilfe	9
9. Schaltplan eco2020 E (EC Platine)	10
10. Schaltplan eco2020 E (AC Platine)	11

1. Startbildschirm

Bei Einschaltung der Spannungsversorgung erscheint das

Firmenlogo für ca. 5 sec.

Im Anschluss folgt der Startbildschirm.

Generell gelangt man durch aktivieren des Home-Buttons zurück zum Startbildschirm.

2. Handbetrieb

2.1 Ventilatorstufe einstellen

Durch aktivieren des Symbols "Lüfterstufe" ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen (trotz EC-Ventilatoren) eine vorprogrammierte Möglichkeit der Ventilatorstufen 0 - 5 realisieren.

Stufe 1 = 45% Stufe 2 = 55% Stufe 3 = 70% Stufe 4 = 85% Stufe 5 = 100%

Außerdem wird durch aktivieren des Symbols "% Anzeige" eine prozentuale Darstellung der Luftmenge von 1,7-10V ersichtlich.

2.2 Heizbetrieb de-/aktivieren

Durch aktivieren des Symbols "Heizstufe" besteht die Möglichkeit drei Heizstufen mit fünf Ventilatorstufen zu korrelieren.

Folgende Möglichkeiten sind gegeben:

Ventilatorstufe	Heizstufe	Heizung
1 — 5	1	EIN
3 — 5	1 + 2	EIN
4 — 5	1 + 2 + 3	EIN





3. Automatikbetrieb

Um den Automatikbetrieb zu aktivieren, ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- 1. "Automatik" aktivieren
- 2. gewünschten Automatikbetrieb auswählen
- Die gewünschten Einstellungen über "Home" aktivieren!
- 4. Gewünschte Temperaturen (Raumtemperatur, Auskühlschutz) einstellen!

3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)

Mit dem Auskühlschutz bei Elektrogeräten wird der Abtransport der Stauwärme innerhalb des Gerätes über eine automatische Nachlaufzeit aktiviert.

3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)

Mit der RT-Automatik besteht die Möglichkeit die gewünschte Soll-Raumtemperatur vorzugeben (vorausgesetzt, dass Wärme (W bzw. E) ansteht). Dies kann durch den eingebauten Sensor im Bedienteil oder als externer Temperaturfühler erfolgen. Ein externer Temperaturfühler, sollte dort installiert werden, wo die entsprechende Temperatur gewünscht wird. Ein externer Sensor hat immer Vorrang. Die gewünschte Temperatur kann nur auf dem Display des Regelgerätes eingestellt werden.











3.3 Automatik: Türkontakt (TK)

Mit der TK-Automatik besteht die Möglichkeit den Luftschleier in Verbindung mit einem Türkontakt zu aktivieren. Hierbei wird automatisch die vorgewählte Ventilatorstufe aktiviert. Über 1. "Einstellungen" und 2. "Nachlauf" kann die Dauer des Betriebes bis zu 300 sec ausgewählt werden.

Die Heiz- und Ventilatorenstufen sind analog unterer Tabelle vorzuwählen.

Ventilatorstufe	Heizstufe	Heizung
1 — 5	1	EIN
3 — 5	1 + 2	EIN
4 — 5	1 + 2 + 3	EIN







Mit der Wochenschaltuhr gibt es die Möglichkeit, 12 Schaltzeiten zu programmieren.

Aktive Zeit wird grün dargestellt und inaktive Zeit wird rot dargestellt.

Durch "Speichern" aktivieren.







5. Einstellungen

Durch aktivieren des Symbols "Einstellungen" können diverse Funktionen eingestellt werden.

- 5.1 Sprache
- 5.2 Filterzeit
- 5.3 Bildschirm
- 5.4 Datum / Uhrzeit
- 5.5 Nachlauf
- 5.6 Werkseinstellungen
- 5.7 Memory Funktion

5.1 Sprachen

Durch aktivieren des Symbols "Sprache" lässt sich die gewünschte Sprache auswählen.

5.2 Filterzeit

Durch aktivieren des Symbols "Filterzeit" lässt sich der gewünschte Reinigungsintervall des Ansauggitters einstellen.

5.3 Bildschirm

Durch aktivieren des Symbols "Bildschirm" lassen sich folgende Funktionen einstellen

- Helligkeit
- Bildschirm drehen
- Bildschirm sperren

Die Bildschirmsperre erfolgt durch Drücken auf das

Symbol "sperren"

Die Sperrung wird durch einmaliges drücken auf das Logo und durch 3x drücken im Anschluss auf das kleine Logo aufgehoben.

5.4 Datum/Uhrzeit

Durch aktivieren des Symbols "Datum /Uhrzeit" lässt sich das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.

Mo 07.01.2019	Raum Temp
11:03	20°C
Heizstufe	Lüfterstufe
0 / 0	0 / 0
Automatik	Schaltuhr
Hand	aus
🏶 system air	公







5.5 Nachlauf

Siehe Einstellung 3.3

5.6 Werkseinstellungen

Es erfolgt ein RESET der Steuerung.

Alle Daten werden gelöscht und auf die im Werk eingestellten Werte zurückgesetzt.

5.7 Memory-Funktion

Die eco2020 verfügt werkseitig über eine Memory-Funktion. Nach Spannungsausfall erfolgt die Wiedereinschaltung auf die zuvor eingestellten Werte.

Diese Funktion ist durch drücken auf das Symbol "Memory" ausschaltbar.

6. Bildschirmschoner

Wenn das Bedienteil nach 5 Minuten nicht betätigt wird, aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch (Bildschirm wird abgedunkelt).

Die Aktivierung erfolgt durch Drücken des Logos.

7. Fehlermeldungen

Vorranging gilt zu prüfen:

- Der einwandfreie Anschluss der bauseitigen Zuleitung
- Ob alle auf der Platine vorhandenen Kontakte korrekt angeschlossen sind

7.1 COM Fehler

Es liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den einzelnen Bauteilen der Steuerung vor. (Bedienteil, Datenleitung und Steuerplatinen)

COM 0 = Fehler zwischen Bedienteil und

Steuerplatine. COM 1 bis 9 = Fehler zwischen MASTER

Platine und SLAVE Platine.

Mit der eco2020 Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschleieranlagen mit einem Bedienteil zu betreiben. Dazu ist jede Steuerplatine mit einem Kodierschalter versehen. Die Kodierung erfolgt entsprechend:

MASTER = 0

SLAVE = 1 - 9

COM Fehler E ist für interne Bus-Fehler.



Ein RESET wird durch die Ausschaltung und Wiedereinschaltung der Versorgungsspannung durchgeführt.

Dabei unbedingt die SLAVE Anlagen zuerst mit Spannung versorgen!

7.2 Frostalarm

Tritt nur ein bei eingebautem Frostschutzthermostat und vorhandenem Magnetventil auf. Bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. 7 °C werden die Ventilatoren ausgeschaltet und das Magnetventil wird geöffnet.

Meldung zurücksetzen:

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Luftschleier- anlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Diese Funktion ist vorrangig!

7.3 Keine Freigabe

Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Die bauseitige Gebäudeleittechnik muss die Anlage freigeben

geben.

Meldung zurücksetzen!

7.4 Filter reinigen

Nach Ablauf des Intervalls, (siehe Punkt 5.2) ist es unbedingt erforderlich, dass das Ansauggitter gereinigt wird. Das Ansauggitter kann mit einem trockenen Tuch gereinigt bzw. mit dem Staubsauger abgesaugt werden.

Meldung zurücksetzten:

Fehlermeldung durch drücken zurücksetzen.

7.5 Sensor defekt

Kein Sensor angeschlossen (Sensor muss geordert werden), oder der Sensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.



Frostalarm







7.6 Motor Fehler

Bitte defekten Motor gegen einen neuen austauschen. Bei Bestellung, dem Lieferanten Motortyp angeben.



7.7 Heizung Fehler

Das Symbol "Heizung Fehler" weist auf eine Überhitzung des Gerätes hin, entstanden durch eine evtl. Verschmutzung des Ansauggitters – Ansauggitter prüfen und reinigen.



8 Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display Aus	Keine Netzspannung	Netzspannung einschalten
	Keine Freiga- be	DDC – Freigabe fehlt	Siehe Punkt 7.3
	Frostalarm	Ansaugtemperatur zu gering	Vorlauftemperatur prüfen
Keine Temperaturreg-	Sensor defekt	Kein Sensor angeschlossen	Siehe Punkt 7.5
lung	U-	Leitungsbruch	Fühler erneuern
	K-	Kurzschlusss	Fühler erneuern
Zu geringe Luftleistung	Motor Fehler	Ventilator defekt	Siehe Punkt 7.6
	Filterzeit	Ansauggitter verschmutzt	Gitter reinigen (Siehe Punkt 7.4)
	COM Fehler	Fehler im Datentransfer	Siehe Punkt 7.1

9. Schaltplan (EC Platine)



10. Schaltplan (AC Platine)



Systemair GmbH

Seehöfer Straße 45 D-97944 Boxberg

Tel.: +49 (0) 7930 9272-0 Fax: +49 (0) 7930 9272-92 info@systemair.de





eco2020 E Hybrid

Funktions- und Bedienungsanleitung





Inhaltsverzeichnis

1.	Startbildso	hirm	3
2.	Handbetrie	eb	3
	2.1 Ven	tilatorstufe einstellen	3
	2.2 Heiz	betrieb de / aktivieren	3
3.	Automatik	betrieb	4
	3.1 Aut	comatik: Auskühlschutz (AS)	4
	3.2 Aut	comatik: Raumtemperatursensor (RT)	5
	3.3 Aut	comatik: Türkontakt (TK)	5
	3.4 Aut	comatik: Ausblastemperatur (TK)	5
4.	Schaltuhr		6
5.	Einstellun	gen	77
	5.1 Spra	achen	7
	5.2 Filte	rzeit	7
	5.3 Bild	schirm	7
	■ He	lligkeit	7
	■ Bi	dschirm drehen	7
	■ Bi	dschirmsperre	7
	5.4 Date	um/Uhrzeit	7
	5.5 Nac	hlauf	8
	5.6 Wer	kseinstellungen	8
	5.7. Mem	nory Funktion	8
6.	Bildschir	mschoner	8
7.	Fehlerme	ldungen	8
	7.1 CON	1 Fehler	8
	7.2 Fros	talarm (optional)	9
	7.3 Keir	e Freigabe	9
	7.4 Filte	r reinigen	9
	7.5 Sen	sor Defekt	9
	7.6 Mot	orfehler	10
	7.7 Heiz	rungsfehler	10
8.	Selbsthilf	e	10
9.	Schaltpla	n eco2020 II (EC Platine)	11
10.	Schaltpla	n eco2020 II (AC Platine)	12

1. Startbildschirm

Bei Einschaltung der Spannungsversorgung erscheint das

Firmenlogo für ca. 5 sec.

Im Anschluss folgt der Startbildschirm.

Generell gelangt man durch aktivieren des Home-Buttons zurück zum Startbildschirm.

2. Handbetrieb

2.1 Ventilatorstufe einstellen

Durch aktivieren des Symbols "Lüfterstufe" ändert sich das Display und man kann mit den Pfeilen (trotz EC-Ventilatoren) eine vorprogrammierte Möglichkeit der Ventilatorstufen 0 - 5 realisieren.

Stufe 1 = 45% Stufe 2 = 55% Stufe 3 = 70% Stufe 4 = 85% Stufe 5 = 100%

Außerdem wird durch aktivieren des Symbols "% Anzeige" eine prozentuale Darstellung der Luftmenge von 1,7-10V ersichtlich.



2.2 Heizbetrieb de-/aktivieren

Durch aktivieren des Symbols "Heizstufe" besteht die Möglichkeit drei Heizstufen mit fünf Ventilatorstufen zu korrelieren (einzustellen).

Folgende Möglichkeiten sind gegeben:

Ventilatorstufe	Heizstufe	Heizung
1 — 5	1	EIN
3 — 5	1 + 2	EIN
4 — 5	1 + 2 + 3	EIN



3. Automatikbetrieb

Um den Automatikbetrieb zu aktivieren, ist folgende Vorgehensweise zu beachten:

- 1. "Automatik" aktivieren
- 2. gewünschten Automatikbetrieb auswählen
- Die gewünschten Einstellungen über "Home" aktivieren!
- 4. Gewünschte Temperaturen (Raumtemperatur, Auskühlschutz) einstellen!

3.1 Automatik: Auskühlschutz (AS)

Mit dem Auskühlschutz bei Hybridgeräten wird der Abtransport der Stauwärme innerhalb des Gerätes über eine automatische Nachlaufzeit aktiviert.

3.2 Automatik: Raumtemperatursensor (RT)

Mit der RT-Automatik besteht die Möglichkeit die gewünschte Soll-Raumtemperatur vorzugeben (vorausgesetzt, dass Wärme (W bzw. E) ansteht). Dies kann durch den eingebauten Bedienteil oder Sensor im als externer Temperaturfühler erfolgen. Ein externer Temperaturfühler, sollte dort installiert werden, wo die entsprechende Temperatur gewünscht wird. Ein externer Sensor hat immer Vorrang. Die gewünschte Temperatur kann nur auf dem Display des Regelgerätes eingestellt werden.







Ist Temperatur Soll Temperatur Wert Wert



3.3 Automatik: Türkontakt (TK)

Mit der TK-Automatik besteht die Möglichkeit den Luftschleier in Verbindung mit einem Türkontakt zu aktivieren. Hierbei wird automatisch die vorgewählte Ventilatorstufe aktiviert. Über 1. "Einstellungen" und 2. "Nachlauf" kann die Dauer des Betriebes bis zu 300 sec ausgewählt werden.



3.4 Automatik: Ausblastemperatur (AT)

Mit dem Symbol "Ausblas Temperatur" besteht die Möglichkeit, die gewünschte Ausblastemperatur zu realisieren. Da in der Regel bei Hybrid-Geräten die Wasservorlauftemperatur sehr niedrig ist, wird bei unterschreiten von werkseitig eingestellter Temperatur von 30°C, (kann bis auf 35°C erhöht werden) das elektrische Heizregister (9 kW) über einen eingebauten Sensor aktiviert. Bei einer Hysterese von 5K schaltet das Heizregister automatisch wieder ab.



4. Schaltuhr

Mit der Wochenschaltuhr gibt es die Möglichkeit, 12 Schaltzeiten zu programmieren.

Aktive Zeit wird grün dargestellt und inaktive Zeit wird rot dargestellt.

Durch "Speichern" aktivieren.



Schaltuhr aus	an
1: Neu	>
Home	
🌑 system air	夺 (小)

Schaltuhr aus	an
1: 07:30-20:30 MoDiMiDoFrxx	
Home	
🌾 system air	ن ب

5. Einstellungen

Durch aktivieren des Symbols "Einstellungen" können diverse Funktionen eingestellt werden.

- 5.1 Sprache
- 5.2 Filterzeit
- 5.3 Bildschirm
- 5.4 Datum / Uhrzeit
- 5.5 Nachlauf
- 5.6 Werkseinstellungen
- 5.7 Memory Funktion

5.1 Sprachen

Durch aktivieren des Symbols "Sprache" lässt sich die gewünschte Sprache auswählen.

5.2 Filterzeit

Durch aktivieren des Symbols "Filterzeit" lässt sich der gewünschte Reinigungsintervall des Ansauggitters einstellen.

5.3 Bildschirm

Durch aktivieren des Symbols "Bildschirm" lassen sich folgende Funktionen einstellen

- Helligkeit
- Bildschirm drehen
- Bildschirm sperren

Die Bildschirmsperre erfolgt durch Drücken auf das

Symbol "sperren"

Die Sperrung wird durch einmaliges drücken auf das Logo und durch 3x drücken im Anschluss auf das kleine Logo aufgehoben.

5.4 Datum/Uhrzeit

Durch aktivieren des Symbols "Datum /Uhrzeit" lässt sich das gewünschte Datum und die Uhrzeit einstellen.

Heizstufe	Lüfterstufe
Automatik	Schaltuhr aus
systemair	







5.5 Nachlauf

Siehe Einstellung 3.3

5.6 Werkseinstellungen

Es erfolgt ein RESET der Steuerung.

Alle Daten werden gelöscht und auf die im Werk eingestellten Werte zurückgesetzt.

5.7 Memory-Funktion

Die eco2020 verfügt werkseitig über eine Memory-Funktion. Nach Spannungsausfall erfolgt die Wiedereinschaltung auf die zuvor eingestellten Werte.

Diese Funktion ist durch drücken auf das Symbol "Memory" ausschaltbar.

6. Bildschirmschoner

Wenn das Bedienteil nach 5 Minuten nicht betätigt wird, aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch (Bildschirm wird abgedunkelt).

Die Aktivierung erfolgt durch Drücken des Logos.

7. Fehlermeldungen

Vorranging gilt zu prüfen:

- Der einwandfreie Anschluss der bauseitigen Zuleitung
- Ob alle auf der Platine vorhandenen Kontakte korrekt angeschlossen sind

7.1 COM Fehler

Es liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den einzelnen Bauteilen der Steuerung vor. (Bedienteil, Datenleitung und Steuerplatinen)

COM 0 = Fehler zwischen Bedienteil und

Steuerplatine. COM 1 bis 9 = Fehler zwischen MASTER

Platine und SLAVE Platine.

Mit der eco2020 Steuerung ist es möglich, bis zu 10 Türluftschleieranlagen mit einem Bedienteil zu betreiben. Dazu ist jede Steuerplatine mit einem Kodierschalter versehen. Die Kodierung erfolgt entsprechend:

MASTER = 0

SLAVE = 1 - 9

COM Fehler E ist für interne Bus-Fehler.



Ein RESET wird durch die Ausschaltung und Wiedereinschaltung der Versorgungsspannung durchgeführt.

Dabei unbedingt die SLAVE Anlagen zuerst mit Spannung versorgen!

7.2 Frostalarm

Tritt nur ein bei eingebautem Frostschutzthermostat und vorhandenem Magnetventil auf. Bei Unterschreitung der Ansaugtemperatur von ca. 7 °C werden die Ventilatoren ausgeschaltet und das Magnetventil wird geöffnet.

Meldung zurücksetzen:

Ist die Einfriergefahr des Heizregisters beseitigt, so wird die Meldung automatisch gelöscht und die Luftschleier- anlage nimmt die normale Funktion wieder auf.

Diese Funktion ist vorrangig!

7.3 Keine Freigabe

Die Anlage kann nicht in Betrieb genommen werden.

Die bauseitige Gebäudeleittechnik muss die Anlage frei-

geben.

60/64

Meldung zurücksetzen!

7.4 Filter reinigen

Nach Ablauf des Intervalls, (siehe Punkt 5.2) ist es unbedingt erforderlich, dass das Ansauggitter gereinigt wird. Das Ansauggitter kann mit einem trockenen Tuch gereinigt bzw. mit dem Staubsauger abgesaugt werden.

Meldung zurücksetzten:

Fehlermeldung durch drücken zurücksetzen.

7.5 Sensor defekt

Kein Sensor angeschlossen (Sensor muss geordert werden), oder der Sensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.

9









7.6 Motor Fehler

Bitte defekten Motor gegen einen neuen austauschen. Bei Bestellung, dem Lieferanten Motortyp angeben.



7.7 Heizung Fehler

Das Symbol "Heizung Fehler" weist auf eine Überhitzung des Gerätes hin, entstanden durch eine evtl. Verschmutzung des Ansauggitters – Ansauggitter prüfen und reinigen.



8 Selbsthilfe

Fehler	Anzeige	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät ohne Funktion	Display Aus	Keine Netzspannung	Netzspannung einschalten
	Keine Freiga- be	DDC – Freigabe fehlt	Siehe Punkt 7.3
	Frostalarm	Ansaugtemperatur zu gering	Vorlauftemperatur prüfen
Keine Temperaturreg- lung	Sensor defekt	Kein Sensor angeschlossen	Siehe Punkt 7.5
	U-	Leitungsbruch	Fühler erneuern
	K-	Kurzschlusss	Fühler erneuern
Zu geringe Luftleistung	Motor Fehler	Ventilator defekt	Siehe Punkt 7.6
	Filterzeit	Ansauggitter verschmutzt	Gitter reinigen (Siehe Punkt 7.4)
	COM Fehler	Fehler im Datentransfer	Siehe Punkt 7.1

9. Schaltplan (EC Platine)



10. Schaltplan (AC Platine)



Systemair GmbH

Seehöfer Straße 45 D-97944 Boxberg

Tel.: +49 (0) 7930 9272-0 Fax: +49 (0) 7930 9272-92 info@systemair.de



